

## Auszeichnung und 5.000 Euro Preisgeld für das Soziale RadHaus

fördern.initiativ werden.teilhaben – dafür steht die gemeinsame Initiative f.i.t. des Diakonischen Werks Bayern und der bayerischen Landeskirche. Landesweit werden hier Projekte unterstützt, bei denen ein enges Miteinander von Gemeindearbeit und Diakonie sichtbar wird und die beispielgebend für andere wirken. Nun wurde das Soziale RadHaus der Diakonie NAH e.V. mit dieser Auszeichnung ausgezeichnet. Hanna Schröter und Melanie Ketterer stellten das Projekt Bettina Naumann vom Landeskirchenamt und Joachim Wenzel vom DW Bayern, die bei strahlendem Sonnenschein nach Altensittenbach gekommen waren, vor. Mit dabei waren u.a.auch Dekan Tobias Schäfer, Pfarrer Ekkehard Aupperle und Diakonie NAH e.V. Vorständin Dr. Elke Kaufmann. M.Ketterer und H.Schröter berichteten, dass im Sozialen RadHaus nicht nur Fahrräder repariert und verkauft werden, sondern sich hier niedrigschwellig die verschiedensten Menschen aus zahlreichen Kulturen treffen, ins Gespräch kommen und auch ehrenamtlich oder hauptamtlich eine Beschäftigung finden. Tobias Schäfer hob das Soziale RadHaus als ein Leuchtturmprojekt der Diakonie NAH e.V. hervor, bei dem unterschiedliche Lebensrealitäten zusammenkommen, sich respektieren und eine große Wertschöpfung für unsere Gesellschaft bedeuten. Bettina Naumann und Joachim Wenzel schlossen sich dem Lob für das Soziale RadHaus an: "Das ist ein tolles Projekt und Vorzeigebeispiel dafür, wie und wo Menschen sich begegnen und Leben sich verändern können!" Elke Kaufmann bedankte sich herzlich für die Auszeichnung und das damit verbundene Preisgeld: "Das Soziale RadHaus bietet zahlreiche Verknüpfungspunkte: Diakonisches Lernen, Flüchtlingsberatung, Menschen in Arbeitmaßnahmen des Jobcenters, Soziale Beratung, Präsenz und Kompetenz vor Ort. Das ist diakonisches Profil – wir sind sichtbar und ein Mehrwert für die Stadtgesellschaft."

**Foto** (Iris Lederer) v.l.: Melanie Ketterer (Diakonie NAH e.V) Tobias Schäfer (Dekan), Roland Weule, (Ehrenamtlicher Soz.RadHaus), Florian Tröndle (Soziales RadHaus), Elke Kaufmann (Vorständin Diakonie NAH e.V), Joachim Wenzel (DW Bayern), Bettina Naumann (Landeskirchenamt), Hanna Schröter (Diakonie NAH e.V.)

Höhenweg 3 91244 Reichenschwand

Freiberufliche Pressereferentin für die Diakonie NAH e.V.

USt-IdNr.:DE256812992 Steuernr. 221/244/00906

Iris Lederer

Tel.: +49 (9151) 866460 oder 0174 386 1600 presse@diakonie-nah.de www.diakonie-nah.de Seite 1 von 1